



Das Vermeiden von Verletzungen und Unfällen wird am Willms großgeschrieben. Erkrankt eine Schülerin / ein Schüler oder verletzt sich jemand in der Schulzeit, kann das Willms auf seinen **erfahrenen Schulsanitätsdienst** zurückgreifen. In diesem engagieren sich derzeit über 15 Schülerinnen und Schüler.

Nach einer **Ausbildung in Erster Hilfe** werden die Schüler*innen anschließend kontinuierlich qualifiziert, um als Schulsanitäter im Ernstfall helfen zu können. Sie sind darin geschult, ernsthafte Krankheiten zu erkennen, Verbände anzulegen oder sogar eine Erstversorgung eines Knochenbruchs vorzunehmen.

Die **Ausbildung des Schulsanitätsdienstes erfolgt in Kooperation mit der Johanniter Unfallhilfe**. Die wöchentliche Begleitung der Schulsanitäter*innen wird unterstützt von einer unserer Pädagogischen Mitarbeiterinnen, Frau Heinecke.

Die **Lehrkräfte** des Willms werden zudem im Abstand von drei Jahren **in Erster Hilfe geschult**, sodass die Schüler*innen sich in **guten und sicheren Händen** fühlen dürfen.



Das Willms ist stolz auf seine multikulturelle Schülerschaft, deren Zusammenhalt keinen Raum für Rassismus lässt. Die jährliche Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus, die alljährliche Weitergabe der halben Spendensumme des Weihnachtsbasars an ein afrikanisches Schulprojekt und die Flüchtlingshilfe der Schülerschaft unterstreichen, dass das Willms eine **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** ist.

Vielleicht kennen einige zukünftige Fünftklässler*innen auch bereits Schüler*innen aus unserer Oberstufe. Denn jedes Jahr stellen wir den 11. Klassen unserer Schule die Aufgabe, eigenverantwortlich einen **„Sozialen Projekttag“** zu organisieren. An diesem Tag schulen die Schüler*innen ihre „soft skills“ und basteln, singen oder spielen in Kindergärten, Grundschulen und Altenheimen.

Ein großes soziales Engagement zeigt auch unsere Schülerschaft. Sie sieht sich nicht nur als Interessensvertretung für die Schülerschaft, sondern übernimmt auch soziale Verantwortung, z.B. werden alljährlich Weihnachtsgeschenke für sozial-schwache Familien verpackt.